

## Corona-Newsletter 20, 19.11.2021

Liebe Fachschüler\*innen HEP,  
liebe Berufsfachschüler\*innen HEA,  
liebe Honorar-dozent\*innen,  
liebe Praxis-dozent\*innen,  
liebe Anleiter\*innen vor Ort unserer Nicht-Träger-Partner,  
liebe Fachschuldozent\*innen,  
liebe Gesellschafter\*innen,

am vergangenen Mittwoch hatten wir unser großes pädagogisches Team mit Schul- und Praxisdozent\*innen. Im Austausch wurde deutlich, dass die Corona-Situation, die sich ja bundesweit zurzeit in ungehoffter Größenordnung weiterentwickelt, stellenweise auch ganz nah „vor unserer Haustür“ steht. Wir sind bei allen direkt oder indirekt Betroffenen! Seit Mittwoch gilt ja in Baden-Württemberg die Alarmstufe. Das hat auch Auswirkungen auf unser schulisches Handeln in den Ausbildungsgängen HEP und HEA.

### Regelungen in der Alarmstufe / aktuelles Hygienekonzept

Ich bitte darum alle Schüler\*innen und Dozent\*innen, diese neuen (und größtenteils schon bekannten) Hygiene-Regelungen zu beachten:

- **Maske am Platz:** Durch die Alarmstufe gilt seit Mittwoch, 17. November 2021, dass wir im auch am Platz im Unterrichtsraum die Maske tragen müssen. Die Maske wird auch getragen, wenn Sie sich im Raum bewegen oder wenn wir in Kleingruppen miteinander arbeiten. Ebenso auf allen Begegnungsflächen, d.h. in der neuen HEP-Schule im Aufenthaltsbereich.
- Zur **Nahrungsaufnahme und beim Rauchen** dürfen die Masken abgesetzt werden. Achten Sie dann **besonders auf den Mindestabstand von 1,5 m** zu anderen Personen.
- Den **Mindestabstand von 1,50 Meter** zueinander halten Sie nach Möglichkeit immer ein. Achten Sie auch beim Gang in den Unterrichtsraum auf den Mindestabstand.
- Im Unterrichtsraum sind die **Tische auf Abstand** gestellt. Achten Sie darauf, dass die Tische nicht verschoben werden und stellen Sie – wenn nötig – wieder den Abstand her.
- Auch wenn der Winter vor der Tür steht und es draußen kälter wird gilt: **Alle 20 Minuten werden die Klassenräume quer gelüftet.** Vereinbaren Sie zu Beginn des Unterrichts eine\*n Lüft-Beauftragte\*n, der mit Hilfe des Handyweckers ans Lüften erinnert. Weisen Sie alle darauf hin, falls ein Lüftungsintervall vergessen wird.
- Im Hirschgraben und dem alten Kursraum und der neuen HEP-Schule wird **auch in der Mittagspause gelüftet!** Achten wir gemeinsam darauf.
- Die Toilettenanlagen betreten Sie bitte **weiter nur einzeln.**
- Die Küche in der neuen HEP-Schule **bleibt zu.**
- **Oberflächen und Gegenstände**, die häufig von Personen berührt werden, werden von Reinigungskräften regelmäßig geputzt und desinfiziert.

- **Meiden Sie nach Möglichkeit Kontaktflächen**, indem Sie z. B. mit dem Ellenbogen Türen öffnen, Lichtschalter betätigen etc.
- Das sogenannte „Plenum“ **findet nur in besonderen Ausnahmesituationen** statt. In der Regel werden Kurs A und B getrennt unterrichtet. HEP Kurs A normalerweise im alten Kursraum, HEP Kurs B in der Regel in der neuen HEP-Schule. Details dazu finden Sie immer im Online-Unterrichtsplan der über Moodle zur Verfügung gestellt wird.
- In den Unterrichtswochen, in denen zwei Jahrgänge durch uns beschult werden, **wechselt der Unterricht zwischen Online und Präsenz**. Dadurch können wir in Präsenz große Klassenräume mit Abstand ermöglichen. Der aktuelle Stundenplan wird immer über Moodle zur Verfügung gestellt.
- In den Unterrichts- und Aufenthaltsräumen und den Toiletten steht **Handdesinfektionsmittel** zur Nutzung zur Verfügung. Weisen Sie gerne darauf hin, wenn ein Spender leer wird.
- Waschen Sie bitte **regelmäßig und gründlich die Hände**. Auf den Toiletten stehen Handseife und Papierhandtücher zur Verfügung. Auch hier gilt: Wenn sich der Vorrat dem Ende neigt, informieren Sie die Dozent\*in oder das Sekretariat der Fachschule.
- Führen Sie die **Anwesenheitsliste äußerst korrekt!** Sie dient auch zur Kontaktverfolgung, falls wir einen Corona-Erkrankten im Klassenraum haben. Mit der Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie zurzeit keine typischen Covid-19 Symptome wie Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchsinns haben.
- Der alte Kursraum und die neue HEP-Schule befinden sich auf dem Gelände des Sonnenhofs. Gehen Sie bitte auf **direktem Weg in Ihre Unterrichtsräume**.
- Wir haben eine relativ hohe Impfquote an der Fachschule. **Die Ungeimpften werden zurzeit in Präsenzwochen dreimal pro Woche mit einem Selbsttest getestet**. Wenn Sie als Ungeimpfte unsicher sind in Bezug auf das Thema Impfen, lassen Sie sich von einem Arzt beraten. Auch **Geimpfte und Genesene dürfen sich mit Hilfe eines Selbsttests testen**. Wenn Sie das tun, dokumentieren Sie die Tests unbedingt in der Testdokumentation. Die Testtage sind in der Regel Montag-Mittwoch-Freitag. Abweichungen entnehmen Sie dem Online-Stundenplan, der auf Moodle zur Verfügung gestellt wird. **Falls Sie als ungeimpfte Person an einem Testtag krank sind und am folgenden Tag wieder in den Unterricht kommen können, achten Sie selbständig darauf den Test nachzuholen und tragen Sie den Test in die Dokumentation ein**.
- Wenn Sie **typische Symptome einer Covid 19 Erkrankung aufzeigen** (Fieber, trockener Husten, Störung des Geruchs- und Geschmackssinns) dann besteht ein **Zutrittsverbot** an der Fachschule. Wenden Sie sich gegebenenfalls zur Abklärung telefonisch an Ihren Hausarzt. Nehmen Sie auch mit Ihrem Arzt Kontakt auf, wenn Sie unsicher sind, ob ein Schulbesuch oder ein Praxiseinsatz möglich sind. Wenden Sie sich auch an einen Arzt, wenn Sie Kontakt zu einer Covid 19 positiven Person hatten, bevor Sie an die Schule kommen. Wie immer gilt: Bei Erkrankungen geben Sie diese morgens im Sekretariat der Fachschule telefonisch über 0791-500281 oder per Email an [media@hepschule-sha.de](mailto:media@hepschule-sha.de) bekannt.

Wir bitten nicht nur um Beachtung, sondern um einen gemeinsamen, verantwortlichen Umgang miteinander, um einer weiteren Verbreitung des Corona-Virus möglichst keine Chance zu geben! Die Regelungen sollen zur Bekämpfung der Pandemie des Virus SARS-CoV-

2 und zum Gesundheitsschutz unserer Fachschüler\*innen, Berufsfachschüler\*innen und Dozent\*innen beitragen. Gelingen kann dies nur, wenn jeder in hohem Maße verantwortlich mit den Regelungen des Hygienekonzeptes umgeht und sich auch im privaten Leben achtsam verhält. Wir können nur Regelungen für die Fachschule entwickeln. Wir verbinden diese mit der dringenden Bitte und Aufforderung sich auch außerhalb der Schulräume, in Pausen etc. entsprechend zu verhalten. Das ist besonders bedeutsam durch unsere Schulform im Wechsel zwischen Theorie und Fachpraxis. Unsere Schüler\*innen begleiten in der Praxis auch Menschen, die Risikogruppen zugerechnet werden. Dies fordert uns zu besonders umsichtigem Verhalten auf.

Einige von uns sind zurzeit direkt oder indirekt von Corona betroffen. Besonders diesen Personen, die nahen oder entfernteren Kontakt mit Corona hatten, aber auch allen anderen wünsche ich, dass Sie gesund bleiben oder es ganz rasch und folgenlos wieder werden!

Es grüßt herzlich



**Martin Herrlich**

Evangelische Fachschule für Heilerziehungspflege

Sudetenweg 92

74523 Schwäbisch Hall

07 91-50 02 29

[martin.herrlich@hepschule-sha.de](mailto:martin.herrlich@hepschule-sha.de)

[www.hepschule-sha.de](http://www.hepschule-sha.de)

*Der Verteiler für diesen NEWSLETTER ist groß. Er zählt zurzeit über 200 Adressen. Geben Sie ihn dennoch gerne weiter an Personen, für die diese Infos bedeutsam sind.*

*Insbesondere bitte ich die Praxisdozent\*innen um Weitergabe an die Anleiter\*innen vor Ort und andere Personen bei unseren Praxispartnern, die diese Info benötigen.*

*DANKE für die Unterstützung!*

*Falls Sie diesen NEWSLETTER mehrfach in Ihrem Postfach finden, liegt das an sich überschneidenden Verteilern. Ich bitte um Verständnis.*